

SHS-REPORT

Ausgabe März 2006

Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem wir 2001 für 2005 ein gutes Jahr prophezeit hatten, scheint diese Prognose, wenn auch mit leichter Verspätung, nun für 2006 einzutreffen.

Mit Auslaufen der Investitionsphase beteiligen sich unsere Fonds noch an zwei Spin-offs großer Unternehmen, die wir auf Grund ihrer Technologie und ihres Managements für sehr attraktiv und Wert treibend halten.

Am anderen Ende des Geschäftssystems sehen wir eine Reihe erfreulicher Exits, z.T. über IPOs, die im Laufe des Jahres 2006 realisiert werden können.

Zudem haben unsere Beteiligungen weiter an Wert gewonnen: Durch erfolgreichen Abschluss einer klinischen Phase 3, durch strategische Beteiligungen, durch die Gewinnung neuer Schlüsselkunden und nicht zuletzt durch die Rekrutierung erfahrener Manager und deren Beteiligung am Unternehmen.

SHS selbst legt jetzt den Nachfolgefonds, SHS III, auf. Der Fonds wird in Technologieunternehmen aus dem Life Sciences-Umfeld investieren. Den Schwerpunkt werden marktnahe Unternehmen mit ersten Umsätzen und Kunden bilden. Wir sind zuversichtlich, diesen Fonds in 2006 kontrahieren zu können. Ein sehr

Editorial



positives Signal ist dabei die Bereitschaft des EIF, sich bei SHS III zu engagieren.

Dr. Bernhard Schirmers
Geschäftsführer

Novosis stellt Zulassungsantrag für Prostatakrebsmittel



Novosis-Verwaltungsgebäude in Miesbach

Novosis wird jetzt den Antrag für eine europäische Zulassung seines Goserelin-Implantats einreichen, nachdem die klinische Phase III erfolgreich abgeschlossen wurde.

Goserelin wird zur Senkung des Testosteronlevels vor allem bei Prostata-, aber auch bei Brustkrebs eingesetzt. Das Implantat wird im 1. Halbjahr an Pharma-Unternehmen lizenziert werden.

Eine weitere Eigenentwicklung befindet sich jetzt mit einem Opiat-Pflaster in der klinischen Phase III. Die klinische Entwicklung soll 2007 abgeschlossen sein und die Vermarktung 2008 beginnen.

Dieses Pflaster wird gegen starke Schmerzen eingesetzt und ergänzt das Fentanyl-Pflaster, das Novosis für ein Pharmaunternehmen entwickelt und auch als eigenes Produkt in der Zulassung hat.

Die Zulassung des vor allem zur Behandlung von Krebschmerz eingesetzten Fentanyl-Pflasters im 2. Halbjahr 2005 hat Novosis einen starken Wachstumsschub versetzt.

www.novosis.com

LipoNova auf dem Weg zum IPO



LipoNova, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich insbesondere mit der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Tumorstoffen beschäftigt, bereitet sich derzeit auf den Börsengang vor.

LipoNova ist eines der wenigen deutschen Biotech-Unternehmen, das über ein Produkt mit abgeschlossener klinischer Phase III verfügt. Das Unternehmen befindet sich derzeit in Vorbereitung der zweiten Phase III-Studie für das Lead-Produkt zur Therapie von Nierenkrebs (RCC), für die renommierte klinische Zentren in Europa schon gewonnen werden konnten.

Die bereits vorliegenden guten klinischen Daten haben Gesellschafter und weitere Investoren

von der Wirksamkeit des Produktes und der Investment-Rationale überzeugt, insbesondere vor dem Hintergrund der für Biotech-Investments sehr ausgewogenen Chancen-Risiko-Relation aufgrund der schon vorhandenen Phase III-Daten.

Gleichzeitig hat sich LipoNova im Zuge der Umwandlung in eine AG mit ausgewiesenen Experten verstärkt. So konnten u.a. als Aufsichtsratsmitglieder Dr. Wilfried Krümke und Prof. Dr. Ralf Thiericke gewonnen werden, erfahrene Manager aus dem Pharma / Biotech-Bereich, (s.a. 'Personalial').

www.liponova.com

Neue Beteiligung

Mit der Beteiligung an einem Unternehmen aus dem Bereich Thermoelektrik hat SHS die Investitionstätigkeit des SHS II Fonds abgeschlossen. Die Beteiligung erfolgt in Zusammenarbeit mit einem großen Technologieunternehmen und setzt auf dessen Entwicklungstätigkeit auf. Für die SHS-Beteiligung war ausschlaggebend, dass die Produkte des Unternehmens weitgehend fertig entwickelt sowie erste Kundenbeziehungen angebahnt sind und somit kurzfristig schnelles Wachstum möglich ist.

Vita 34 platziert Kapitalerhöhung

Zum weiteren Wachstum der Gesellschaft hat die VITA 34 International AG eine Kapitalerhöhung über insgesamt 4 Mio. EUR erfolgreich bei verschiedenen Venture Capital-Gesellschaften sowie Asset Management-Gesellschaften platzieren können.

Auch SHS hat an der Kapitalerhöhung teilgenommen. Die Mittel sollen für den Ausbau des deutschen Marktes sowie für einen beschleunigten Markteintritt in den USA verwendet werden.

In Europa ist Vita 34 Marktführer im Bereich Nabelschnur-Banking, im stark wachsenden US-Markt war Vita 34 im Rahmen eines Mergers mit der US-Nabelschnurblutbank CorCell zusammen gegangen.

SHS initiierte die Transaktion gemeinsam mit dem VITA 34 Management.

www.vita34.de

Profitables Umsatzwachstum bei CryLas

Die CryLaS hat sich nach der Trennung der Crystal-Gruppe in zwei Geschäftsbereiche erfolgreich als OEM-Anbieter für diodengepumpte Festkörperlaser positionieren können.

Spezialität sind kleine Laser mit hoher Strahl-Qualität und Lebensdauer, die in der ersten Anwendung in diagnostischen Geräten eingesetzt werden.

Der Umsatz hat sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verzehnfacht, das Unternehmen erwirtschaftete zudem ein positives operatives Ergebnis (EBIT).

In 2005 wurden weitere neue Laser entwickelt, die zur Zeit bei OEM's erprobt werden. Mit namhaften Ausrüstern für diagnostische Anwendungen in der Pharma-, Medizin- und Biotechnologie

wurden Rahmenaufträge unterzeichnet.

Ende 2005 haben Management und SHS im Rahmen einer Kapitalerhöhung das Eigenkapital der CryLaS erhöht, um das weitere Wachstum zu fördern.

www.crylas.de

ProBioGen:

Erfolgreicher Projektabschluss mit PAION

ProBioGen und die Aachener PAION Deutschland GmbH haben ein gemeinsames Entwicklungsprojekt erfolgreich abgeschlossen.

Der Berliner Zellspezialist liefert PAION nach Etablierung des Produktionsprozesses rekombinant hergestelltes Solulin für den Abschluss der präklinischen Wirkstoffprüfung und unterstützt so PAIONs Vorbereitungen der ersten klinischen Phase I Studie mit Solulin. Für diese Studie wird ProBioGen den gerinnungshem-

menden Wirkstoff auch als GMP-Material liefern.

Solulin ist eine rekombinante, lösliche Version des humanen Membranproteins Thrombomodulin und wirkt als natürlicher Modulator der Blutgerinnung. Der Wirkstoff soll bei thrombotischen Erkrankungen zum Einsatz kommen, bei denen die bisherigen Gerinnungshemmer unwirksam sind oder ein unzureichendes Sicherheitsprofil aufweisen.

Kooperation mit Sigma Aldrich

ProBioGen hat mit dem amerikanischen Medienhersteller Sigma Aldrich eine Sales und Marketing Kooperation für die Vermarktung von Zelllinienentwicklung-Dienstleistungen abgeschlossen.

Sigma Aldrich ist international vertreten und verschafft ProBioGen damit Marktzugang zu Biotechnologie- und Pharmaunternehmen auch im volumenmäßig attraktiven Markt USA.

www.probiogen.de

Personalia



MBI bei CPC-Systems

CPC-Systems, ein im Bereich Mikroreaktorsysteme für die Synthese von chemischen Verbindungen tätiges Unternehmen, konnte Ende 2005 erfolgreich seine Produkt-Pipeline komplettieren. Damit ist CPC-Systems als weltweit einziges Unternehmen in der Lage, seinen Kunden aus den Bereichen Chemie / Feinchemie und Pharma durchgängige Standardproduktionssysteme (vom mg- bis zum Tonnenmaßstab) anzubieten. Vor dem Hintergrund der nun geplanten Ausweitung der Vermarktung konnte CPC-Systems mit **Heinz-Jürgen Benninghoff** einen sehr erfahrenen Manager und erfolgreichen Unternehmer im Rahmen eines MBI für sich gewinnen. Mit seinem ingenieurstechnischen Hintergrund und seinem langjährigen Vertriebs-Know-how wird Herr Benninghoff den Bereich Marketing und Vertrieb bei CPC-Systems übernehmen und die Expansion in die relevanten Zielmärkte durchführen.



VITA34 ernennt Oliver Papavlassopoulos zum Vorstand

Die Vita34 AG hat **Oliver Papavlassopoulos** zum Vorstand Marketing und Vertrieb ernannt. Sein Ziel ist es, die Positionierung des Unternehmens zu schärfen und seine Leistung einer breiten Zielgruppe zugänglich zu machen. Der Marketing- und Vertriebsmanager erzielte nachhaltige Erfolge in der Vermarktung von familienorientierten Produkten und Dienstleistungen in renommierten, marktführenden Konsumgüter-, Medien- und Touristikunternehmen wie z.B. Procter & Gamble oder Center Parcs Europe.



ProBioGen beruft Prof. Treffenfeldt in den Aufsichtsrat

Die ProBioGen hat Frau **Prof. Dr. Wiltrud Treffenfeldt** als neues Aufsichtsratsmitglied benannt. Prof. Treffenfeldt ist als Direktorin für Bioprozessentwicklung der Dow Chemical Company, USA, verantwortlich für die Entwicklung und Umsetzung von Strategien in den Bereichen „Human and Animal Health“ der Dow mit dem Ziel, nachhaltig Werte in der Biotechnologiesparte zu schaffen. Die in der Industrie international renommierte Expertin bringt neben einem sehr breiten Erfahrungsspektrum in der roten und weißen Biotechnologie exzellente Kontakte zu Industrie, Wissenschaft und Forschung ein.



Novosis beruft COO

2005 wurde **Manfred Nachtwey** in den Vorstand von Novosis berufen. Herr Nachtwey kann auf eine lange Karriere in der Pharma-Industrie zurückblicken, mit Stationen bei Smith Kline, Sanofi Synthelabo, Servier u.a. Bei Novosis verantwortet er als COO die Unternehmensorganisation.



Prof. Ralf Thiericke

LipoNova beruft zwei erfahrene Manager in den Aufsichtsrat

Im Rahmen der Vorbereitungen des Börsengangs der LipoNova AG konnte das Unternehmen **Prof. Dr. Ralf Thiericke** und **Dr. Wilfried Krümke** für seinen Aufsichtsrat gewinnen.

Prof. Thiericke ist in der CyBio AG, Jena, verantwortlich für wissenschaftliche Strategien sowie Sprecher des Clusters Biotechnologie - Life Sciences in Mitteldeutschland. Zu seinen beruflichen Stationen zählen die Allgemeine Pharmaforschung der HOECHST AG, das Hans-Knöll-Institut und seit 2000 die CyBio Screening GmbH. Prof. Thiericke wird die LipoNova AG mit seinen Erfahrungen und seinem Netzwerk wesentlich unterstützen und u.a. sein Know how im Bereich der internationalen strategischen Ausrichtung einbringen.



Dr. Wilfried Krümke

Dr. Krümke ist seit mehreren Jahren selbständiger Berater im Bereich klinische Entwicklung und Zulassung. Nach seinem Studium der Chemie und Medizin war er für verschiedene Pharma-Unternehmen tätig und bekleidete zuletzt die Position des Leiters Medizin und Gesundheitspolitik bei der Knoll Deutschland GmbH. Dr. Krümke ist u. a. als Gutachter für das BfArM tätig und hat zahlreiche klinische Studien der Phasen I - IV mit insgesamt mehr als 20.000 Patienten durchgeführt. Darüber hinaus verfügt Herr Dr. Krümke über eine langjährige Erfahrung im Bereich der Arzneimittelzulassung.



Affimed ernennt Dr. Miroslav Ravic zum CMO

Affimed Therapeutics AG, das sich auf die Entwicklung von rekombinanten Antikörpern zur Behandlung von Krebskrankheiten spezialisiert hat, ernannte **Dr. Miroslav Ravic** zum Chief Medical Officer. Dr. Ravic, Geschäftsführer der in London ansässigen Consulting Firma Pharma Integra Ltd., ist ein medizinischer Experte mit 30 Jahren Erfahrung im Bereich klinischer Praxis, Wissenschaft und Medikamententwicklung. Dr. Ravic war als Chief Clinical Officer bei Antisoma, einem britischen Biotechnologie-Unternehmen verantwortlich für die Gestaltung und die Implementierung des weltweiten klinischen Entwicklungsprogramms. Zuvor war er 10 Jahre lang bei dem führenden japanischen Arzneimittelhersteller Eisai als Leiter der klinischen Forschungs- und Entwicklungsabteilung für Europa tätig. Zu Beginn seiner Karriere arbeitete er bei Böhringer Ingelheim und hatte dort mehrere akademische und klinische Positionen inne. Insgesamt war Dr. Ravic verantwortlich für fast 100 klinische Studien (Phase I - IV) und hat ein breites Netzwerk zu Prüfärzten in Europa, USA, Japan, Australien und Neuseeland aufgebaut. Er verfügt über langjährige Erfahrung mit den wichtigsten Zulassungsbehörden weltweit. Mit Hilfe innovativer Entwicklungsstrategien und neuer Studiendesigns ist es ihm gelungen, die Entwicklungszeiten und die Kosten bei der Entwicklung von Arzneimitteln gegen Krebs erheblich zu reduzieren.

Impressum

Eine Publikation der
SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement mbH
Bismarckstrasse 12, 72072 Tübingen
Telefon: 07071/9169-0, Fax: 07071/9169-190
E-Mail: tuebingen@shsvc.net, www.shsvc.net

Verantwortlich:

Dr. Bernhard Schirmers,
Geschäftsführer der SHS

Layout und Satz:

Carolin Wiede, Tübingen

Druck: Gulde Druck, Tübingen